

Title (en)

Switchable speed regulation for dual track roller skates

Title (de)

Schaltbare Geschwindigkeitsregulierung für doppelspurige Rollschuhe

Title (fr)

Régulation de vitesse commutable pour skis à roulettes à double rangée de roue

Publication

**EP 2198936 A2 20100623 (DE)**

Application

**EP 09015177 A 20091208**

Priority

DE 102008062581 A 20081216

Abstract (en)

The regulating unit is designed for regulation of driving speed by a switched brake holder (2) with a braking element (3). The braking element is pressed at a rear roller pair (1) by a rotary handle (5) via a switching cam (4) and a tension spring. Gradual reduction of driving speed takes place by a switching element and the tension spring. The roller pair includes two fixedly connected, standard rolls. The roller pair is replaced by a roll consisting of a piece. The brake element exhibits an arbitrary shape.

Abstract (de)

Basis der Erfindung ist das EP 1 046 415 B1, eines im Bereich des Fußgelenks abbiegbaren, doppelspurigen Rollschuhs, mit einer Rücklaufsperr im vorderen Rollenpaar. Die Rollschuhe eignen sich gut als Ersatz für den Skilanglauf und für eine Nordic Walking-ähnliche Bewegung. Gefahren wird mit Stöcken. Mit diesen abbiegbaren Rollschuhen kann man, bedingt durch die Rücklaufsperr so über die Fußspitze abstoßen, dass der Bewegungsablauf der Rollschuhe und der Stöcke parallel ist, im Gegensatz zum so genannten Nordic Blading-Lauf. Hier wird auf einspurigen Inline Skatern gefahren und das Schwungholen erfolgt nach der Seite. Die Stöcke werden somit widernatürlich eingesetzt. Die Praxis zeigt, dass beim Abstoßen über die Fußspitze eine weitaus geringere Gelenkbelastung als beispielsweise beim Joggen erreicht wird. Das Körpergewicht wird nicht stoßartig, sondern in harmonischen Bewegungen abgefangen. Durch den Stockeinsatz wird der gesamte Körper mit einbezogen. Es ist deshalb ein entsprechender Rollwiderstand erforderlich. Um diesen zu erreichen, muss die Geschwindigkeit gezielt reguliert werden. Es ist deshalb Aufgabe der Erfindung, die Rollschuhe mit einer zuschaltbaren, stufenweise anpassbaren Regulierung auszurüsten um die Fahrgeschwindigkeit gezielt anzupassen. Eine weitere Bestimmung ist es, die Rollschuhe für Überlandfahrten so zu gestalten, dass mit der zuschaltbaren Geschwindigkeitsregulierung lange Abfahrtstrecken und auch steile Gefälle, sicher gefahren werden können. Fahren ist sehr leicht zu fernem. Der klassische, schnelle Rollschuhlaufstil ohne Stöcke muss jedoch gewährleistet bleiben. Die Geschwindigkeitsregulierung kann deshalb während dem Einsatz, bei einem kurzen Stop, aktiviert oder ausgeschaltet werden Die Zeichnung zeigt das hintere Rollenpaar ( 1 ) in gebremstem Zustand. Der Bremshalter ( 2 ) mit dem Bremsselement ( 3 ) ist aktiviert und liegt mittels Zugfeder an dem Rollenpaar ( 1 ) an.

IPC 8 full level

**A63C 17/02** (2006.01); **A63C 5/035** (2006.01); **A63C 17/14** (2006.01); **A63C 17/00** (2006.01)

CPC (source: EP)

**A63C 17/02** (2013.01); **A63C 17/045** (2013.01); **A63C 17/1409** (2013.01); **A63C 2017/0053** (2013.01); **A63C 2017/1472** (2013.01)

Cited by

EP2808065A1; DE202023104334U1; DE202024103696U1

Designated contracting state (EPC)

AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO PL PT RO SE SI SK SM TR

Designated extension state (EPC)

AL BA RS

DOCDB simple family (publication)

**EP 2198936 A2 20100623**; **EP 2198936 A3 20140430**; **EP 2198936 B1 20141224**; DE 102008062581 A1 20100617; DE 102008062581 B4 20111208

DOCDB simple family (application)

**EP 09015177 A 20091208**; DE 102008062581 A 20081216